



Stadt Neuss auf der Expo Real 2018

## Neuss erlebt einen Boom im Wohnungsbau

Wenn - wie gerade erst geschehen - selbst im Kanzleramt zum Wohnungsgipfel geladen wird, kann die Stadt Neuss mit ihrem Schwerpunkt beim Auftritt auf der Expo Real nicht ganz falsch liegen: „Neue Quartiere, Nachverdichtung und Lückenschlüsse - nachhaltiger Städtebau in Neuss“, so haben Andreas Galland, Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung, und Abteilungsleiterin Johanna Gatzke ihr Messeprogramm 2018 überschrieben. Vier große Projekte zur Quartiersentwicklung und mehr als zehn Vorhaben für eine Nachverdichtung und Lückenschlüsse will Neuss bei der internationalen Fachmesse für Immobilien und Investitionen in München präsentieren. „Rechnet man zusammen, was in Neuss aktuell in den Wohnungsbau investiert wird, ist das gigantisch“, sagt Galland. Dabei blickt er nicht nur auf die Investitionssummen, sondern vor allem auch auf den Umfang des neu geschaffenen Wohnraums: „Wir reden über Dimensionen, das könnte schon eine Kleinstadt sein - Neuss schafft Platz für mehrere Tausend neue Einwohner.“

Die großen Quartiersprojekte haben einen unterschiedlichen Entwicklungsstand, von sehr konkret, wie im Fall des Bauverein-Projekts Alexianerviertes/Augustinuspark, über den Status nach einem Planungswettbewerb, wie bei der Quartiersentwicklung auf dem früheren Industriegelände von Bauer + Schaurte am Hauptbahnhof, bis zum ehemaligen Eternit-Gelände, für das konkrete Ideen erst noch entwickelt werden müssen.

...

Neuss hat aber auch eine Vielzahl kleinerer Projekte im Gepäck für München: vom Genossenschaftlichen Wohnen mit einer Mischung aus freifinanziertem und gefördertem Mietwohnungsbau - etwa von der Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft an der Salier- und der Fesserstraße in der Nordstadt - über einen Wohnhof mit integrativem Charakter bis zu öffentlich gefördertem Wohnungsbau auf dem früheren Gelände der Sauerkrautfabrik Leuchtenberg (Bauverein) oder dem Projekt des Unternehmens Deutsche Reihenhaus an der Römerstraße mit Reihen- und Mehrfamilienhäusern.

...